

TRIA

03.09. – 29.10.17

ALTENBURGER TRIALOG EIN GASTSPIEL JUNGER KUNST

O Lindenau-Museum Altenburg
R Naturkundemuseum Mauritianum
T
E Schloss- und Spielkartenmuseum

LOG

BEGLEITPROGRAMM

Donnerstag, 7. September | 18.30 Uhr
Führung Lindenau-Museum

Donnerstag, 12. Oktober | 18.30 Uhr
Führung Schloss- und Spielkartenmuseum und Mauritianum
Treffpunkt: Kassenbereich des Schloss- und Spielkartenmuseums

Sonntag, 22. Oktober | 10 Uhr
Familienführung Lindenau-Museum
Wieso? Weshalb? Warum stecken in einem antiken Krater Strohhalme?
Für kleine und große Leute von 6 bis 99

Sonntag, 29. Oktober | 14 Uhr
Gesamtrundgang mit beteiligten Künstlerinnen und Künstlern
Treffpunkt: Foyer Lindenau-Museum

PREISE

Naturkundemuseum Mauritianum frei

Lindenau-Museum Altenburg 6€ | ermäßigt 4€
Kinder und Jugendliche bis 18 Jahre frei

Schloss- und Spielkartenmuseum 7€ | ermäßigt 6€

Verbundkarte | 9,75€

Wir bitten Sie zu beachten, dass derzeit keines der drei Museen über einen barrierefreien Zugang verfügt.

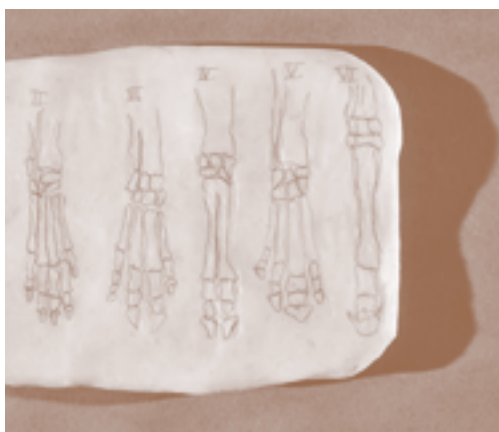
www.lindenau-museum.de
www.mauritianum.de
www.residenzschloss-altenburg.de

Lindenau-Museum Altenburg
Gabelentzstraße 5
04600 Altenburg/Thür.
Tel.: 03447-89553
info@lindenau-museum.de



Design: Mandy Münzner

© Gökçen Dilek Acay, Foto: Lutz Ehardt



Altenburger Trialog

Kunst der Gegenwart trifft auf teils mehrere Jahrhunderte alte Museums-exponate. Mit dem »Altenburger Trialog« wird ein solches Ausstellungsformat nun erstmals in Altenburg umgesetzt und so ein vollkommen neuer Blick auf die Dauerausstellungen dreier Museen eröffnet.

Während eines Zeitraumes von zwei Monaten werden sich in den unmittelbar

benachbarten Museen des Schlossparks – dem Lindenau-Museum, dem Naturkundemuseum Mauritianum und dem Schloss- und Spielkartenmuseum – insgesamt achtzehn Arbeiten von zehn aufstrebenden jungen Künstlerinnen und Künstlern präsentieren, die alle Studierende oder Absolventinnen und Absolventen der Bauhaus-Universität Weimar sind.

Die technisch und medial vielfältigen, zum Teil eigens für die Ausstellung geschaffenen Arbeiten reagieren auf ausgewählte Objekte und Objektgruppen der Sammlungspräsentationen. Nicht selten entfaltet sich an diesen Gegenüberstellungen auf einmalige Weise die gegenwärtige Bedeutung der musealen Exponate. Der eigentliche Trialog entsteht dann zwischen dem Betrachter, der dieses Zwiegespräch aus seiner Perspektive deutet, und den Bild- und Lebenswelten von damals und heute.

EIN GASTSPIEL JUNGER KUNST



© Saori Kaneko, Foto: Richard Welz

GEZEIGT WERDEN ARBEITEN VON:

Gökçen Dilek Acay
Till Ansgar Baumhauer
Louis de Belle
Theresa Berger
Sebastian Hertrich
Saori Kaneko
Michael Merkel
Linda Schumann
Philipp Specht
Sebastian Wanke

© Michael Merkel, VG Bild-Kunst, Bonn 2017, Foto: Florian Wehking



ÖFFNUNGSZEITEN

Lindenau-Museum Altenburg
Dienstag-Freitag | 12-18 Uhr
Samstag, Sonntag und Feiertage | 10-18 Uhr

Naturkundemuseum Mauritianum
Dienstag-Freitag | 13-17 Uhr
Samstag, Sonntag und Feiertage | 10-17 Uhr

Schloss- und Spielkartenmuseum
Dienstag-Sonntag und Feiertage | 9:30-17 Uhr

